



Die PARTEI

Stadtratsfraktion München

An den Oberbürgermeister
Herr Dieter Reiter
80331 München

München, 14. August 2025

Antrag

Untertarifliche Bezahlung stoppen – Einsetzung eines Runden Tisches für den Haustarifvertrag Münchner Symphoniker

Die Landeshauptstadt München bekennt sich zum Ziel eines Haustarifvertrags für die Münchner Symphoniker in Anlehnung an TVK. Zur Umsetzung bildet der Stadtrat einen fraktionsübergreifenden Runden Tisch. Neben den Vertreter*innen der Fraktionen des Stadtrats sind Kulturreferat, Freistaat Bayern, Stadtparkasse, Intendanz sowie Orchestervorstand der Münchner Symphoniker und die zuständige Gewerkschaft „unisono“ beteiligt.

Begründung

„Die Münchner Symphoniker sind seit 79 Jahren ein wichtiger Bestandteil des kulturellen Lebens der Landeshauptstadt München und im Freistaat. In rund 90 Veranstaltungen pro Jahr bespielt das Orchester die großen Münchner Konzertsäle wie das Prinzregententheater, die Isarphilharmonie und den Herkulesaal sowie zahlreiche Konzertsäle im Münchner Umland. [...] die Münchner Symphoniker gehen in vielerlei Hinsicht neue Wege: neben ihrem Engagement in der kulturellen Bildung bringen sie in zahlreichen Education-Konzepten Kinder aller Altersstufen mit klassischer Musik in Berührung. Als Mitglied des Orchesterverbands Orchester des Wandels setzen sie musikalisch und inhaltlich ein Zeichen für den Klimaschutz und einen nachhaltigen Lebensstil. [...] All dies und mehr leisten die Musikerinnen und Musiker der Münchner Symphoniker jedoch trotz ihrer untertariflichen Vergütung. Da die Finanzierung des Klangkörpers durch die Landeshauptstadt München nicht auskömmlich ist, liegen die Gehälter der Musikerinnen und Musiker zurzeit deutlich unter der untersten Stufe des gültigen Flächentarifvertrags für Berufsorchester in Deutschland (= mindestens 800€/Monat weniger). [...]“

(Aus dem Offenen Brief der Münchner Symphoniker an die Landeshauptstadt München, 28.11. 2024)

Das Kulturreferat hat bereits erklärt, dass es „perspektivisch die Anpassung [des Haustarifvertrags] bis TVK-B grundsätzlich befürwortet, sofern sich das künstlerische Wirken des Orchesters stabilisiert und mindestens auf dem bisherigen Niveau gehalten wird“.

Mit dem Runden Tisch schafft die Landeshauptstadt München für die Orchestermusiker*innen klare Zukunftsaussichten mit tarifgerechter Bezahlung.

Initiative:

Stadträtin Marie Burneleit

Gezeichnet:

Stadtrat Stefan Jagel

Stadträtin Brigitte Wolf

Stadtrat Thomas Lechner

Stadtratsfraktion

Die Linke / Die PARTEI

dielinke-diepartei@muenchen.de

Telefon: 089/233-25 235

Rathaus, 80331 München